

**Die Tragbarkeit von Risiken  
Die Anwendung dieses Grundsatzes bei der Genehmigung und Aufsicht von Kernkraftwerken in Großbritannien**

**Dr. Timothy Walker  
Generaldirektor der Health and Safety Executive,  
Großbritannien**

Der Vortrag handelt von den allgemeinen Grundzügen der Anwendung des Konzepts der Tragbarkeit von Risiken (Tolerability of Risk, TOR) und dessen Einsatz bei allen Fragen der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz in Großbritannien. Einige Besonderheiten der Genehmigung und Aufsicht von kerntechnischen Anlagen, für die das Konzept ursprünglich entwickelt wurde, werden angesprochen.

Über die Entwicklung des TOR-Konzepts wird ebenso referiert wie über die Verwendung der probabilistischen Sicherheitsanalyse und über das ALARP-Konzept (as low as reasonably practicable = soweit vernünftigerweise erreichbar). Über die Verfahren der Health and Safety Executive bei der Genehmigung und Aufsicht von kerntechnischen Anlagen wird unter Hinweis auf die Anwendung des Prinzips der Einzelfallbehandlung (Safety Case Assessment Principles) gesprochen. Vergleiche mit der Genehmigung und Aufsicht anderer Einrichtungen mit hohem Gefährdungspotential werden angestellt, so beispielsweise dem Genehmigungsverfahren und den HSE-Maßnahmen zur Durchsetzung von Auflagen.